

Gerbig, Mechthild (66)

Kolpingsfamilie Schongau | Religionslehrerin in Rente

Ich möchte mich im Diözesanvorstand engagieren, weil

- mir die Kolpingschwestern und -brüder und das Leben der Kolpingsfamilien am Herzen liegen.
- ich die Vernetzung der Kolpingsfamilien für sehr wichtig halte.
- ich noch ein Jahr nachsitzen muss: meine erste Amtszeit als Quereinsteigerin betrug nur drei Jahre! 😊

Mein bisheriges ehrenamtliches Engagement

- stellvertretende Diözesanvorsitzende (2012 - 2019)
- Ehrenamtliche Praxisbegleiterin Begleitung & Beratung von
- Kolpingsfamilien (BuB) – zeitweise BuB - Diözesanverantwortliche
- "Motivatorin" für den Einsatz für Geflüchtete und Asylbewerber
- Engagement für Menschenwürde und Demokratie
- Leitungsteam der Kolpingsfamilie Schongau (seit 2019)

Regional-
beauftragte/r

Altbayern/
Paargau,
Wurmseegau

